

Bauhaus-Universität Weimar

Bauhaus-Universität Weimar

Architektur, Bauingenieurwesen, Gestaltung und Medien – mit ihren Fakultäten und Arbeitsgebieten verfügt die Bauhaus-Universität Weimar heute über ein einzigartiges Profil. Aufbauend auf die ingenieurwissenschaftlichen und architekturorientierten Disziplinen hat die Bauhaus-Universität Weimar ein breites Lehr- und Forschungsprofil entwickelt. Das Spektrum der Universität umfasst heute über 30 Studiengänge und reicht von der Freien Kunst über Design, Web-Design, Visuelle Kommunikation, Mediengestaltung und Kultur bis zu Architektur, Bauingenieurwesen, Baustoffkunde, Verfahrenstechnik und Umwelt sowie Management. Der Begriff »Bauhaus« im Namen unserer Universität steht heute für Experimentierfreudigkeit, Offenheit, Kreativität, Nähe zur industriellen Praxis und Internationalität. Ausgehend von der Tradition des Bauhauses sind auch alle Fakultäten an der Gestaltung des öffentlichen Raumes beteiligt. Wir begreifen es als eine Aufgabe, auf den jeweiligen Gebieten der Wissenschaft und der Kunst an der Konzeption, Konstruktion und Gestaltung gegenwärtiger und zukünftiger Lebensräume mitzuarbeiten – analytisch, kreativ und innovationsfreudig. In allen wissenschaftlichen Bereichen spielt, wie auch in der künstlerischen Entwicklung, die Praxisnähe eine große Rolle. Prüfaufträge, Gutachtertätigkeit und Produktentwicklung sind bei Bauingenieuren ebenso wichtig wie bei Medienentwicklern oder Designern.

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d)

Stadt: Weimar; Beginn frühestens: 01.01.2026; Dauer: 31.12.2028;
Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L; Kennziffer: B+U/DMP-22/25;
Bewerbungsfrist: 31.10.2025

Aufgabenbeschreibung

Zur Mitwirkung im Projekt »Handwerk der Zukunft: Datengestützte Planung und Mensch-Roboter-Interaktion im Baubestand« unter Leitung der Professuren Intelligentes Technisches Design (Fakultät B+U), Designtheorie und Designforschung (Fak. K+G) und Komplexe Tragwerke (Fak. B+U) der Bauhaus-Universität Weimar sind zum 1. Januar 2026 zwei Stellen als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d)

zu besetzen. Die Stellen sind zunächst bis zum 31.12.2028 befristet. Eine Verlängerung ist nach den geltenden Regelungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) möglich. Es handelt sich um zwei Teilzeitstellen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30/30 Stunden (Optionen 40/20 ggf. möglich).

Aufgabengebiet:

- Mitwirkung im von der Thüringer Aufbaubank geförderten Projekt »Handwerk der Zukunft« zur Erforschung neuartiger digitaler Konzepte und Methoden zur Innovierung des Bauens im Bestand
- Wahrnehmung von Aufgaben zur Zusammenführung von datengestützter Planung

und Mensch-Roboter-Interaktion mit dem Ziel (teil-)automatisierter Kollaborations- und Handwerksprozesse

- Übernahme von Arbeitspaketen entweder im Bereich digitaler Erfassung/Verarbeitung von Geometrie-, Material-, Zustandsinformationen oder Mensch-Roboter-Interaktion (MRI/HRI)
- Gemeinsame Implementierung einer integralen digitalen Prozesskette, einschließlich (kollaborativer) Bestandserfassung, -planung, -interaktion und -manipulation
- Integration maßgeblicher Stakeholder-Perspektiven und -Anforderungen mittels entsprechender Studien und Workshops
- Implementierung, Synthese und Validierung, sowie realmaßstäbliche Demonstration und projekt-bezogene Dokumentation

Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben.

Erwartete Qualifikationen

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes oder bis 30.11.2025 absehbar abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium, vorzugsweise Master oder Dipl.-Ing., bevorzugt Bauingenieurwesen (mit einer Vertiefung im Konstruktiven Ingenieurbau oder Digital Engineering) oder Robotik/Automatisierung (mit einer Vertiefung in Mensch-Roboter-Interaktion oder digitale Herstellung) bzw. in vergleichbarer Fachrichtung
- Hervorragende Studien- und/oder Praxisleistungen in den Bereichen digitale Planung- und Prozessentwicklung, neuartige Material- und Konstruktionsverfahren und robotische Bautechnologien/-automation
- Überdurchschnittliche Computerkenntnisse (low-level/high-level) sowie Erfahrungen in der Erhebung, Zusammenführung und Auswertung von Sensor- und Interaktionsdaten
- Programmierkenntnisse in MATLAB/Python und oder ROS/URScript sowie sicherer Umgang mit digitalen Planungswerkzeugen im Allgemeinen (CAD/CAE/CAM)
- Umsetzungskenntnisse durch Tooling und Implementierung im Realmaßstab im Labor oder in Praxis- und Anwendungsaufgaben (im Beruf, Projekte, Führung, Auslandsaufenthalte) sind von Vorteil
- Eigenverantwortliche, selbständige und wissenschaftlich-methodische Arbeitsweise sowie schnelles Auffassungsvermögen und hervorragende Teamfähigkeiten
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeiten und sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Unser Angebot

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Bewerbung

Der Bauhaus-Universität Weimar sind Vielfalt und Chancengleichheit wichtige Anliegen. Wir setzen uns für ein familienfreundliches und diskriminierungsarmes Arbeitsumfeld ein und verfolgen eine gleichstellungsfördernde, vielfaltsorientierte Personalpolitik. Daher freuen wir uns besonders über Bewerbungen von Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen, Erfahrungen, Biographien und Persönlichkeiten. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung, mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen, richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer B+U/DMP-22/25 bis zum 31. Oktober 2025 an:

Bauhaus-Universität Weimar
Fakultät Bau und Umwelt
Professur Intelligentes Technisches Design
Prof. Dr.-Ing. Christian Koch
Coudraystraße 13 a
99421 Weimar

E-Mail: c.koch@uni-weimar.de

Hinweise zum Datenschutz

Bitte beachten Sie, dass bei einer unverschlüsselten Kommunikation per E-Mail die grundsätzliche Möglichkeit besteht, dass die an der Übertragung beteiligten Stellen die Inhalte der Nachricht zur Kenntnis nehmen können. Da der verschlüsselte Empfang Ihrer E-Mail seitens der Bauhaus-Universität Weimar nicht gewährleistet werden kann, weisen wir darauf hin, dass Sie die Bewerbung auch auf postalischem Weg an die oben genannte Adresse schicken können.

Bei der Übermittlung Ihrer Bewerbungsunterlagen in elektronischer Form gilt Ihre Zustimmung als erteilt, die E-Mail und deren Anhänge auf schädliche Codes, Viren und Spams zu überprüfen, die erforderlichen Daten vorübergehend zu speichern sowie den weiteren Schriftverkehr (unverschlüsselt) per E-Mail zu führen.

Die weiteren Hinweise zum Datenschutz gemäß Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (EUDSGVO) finden Sie unter: »Hinweise zum Datenschutz für Bewerberinnen und Bewerber« auf unsere Internetseite unter <https://www.uni-weimar.de/de/universitaet/aktuell/stellenausschreibungen/datenschutz>

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/199049/HTWB/>
Angebot sichtbar bis 31.10.2025

